



## **Begründung:**

Am 03.07.1997 hat der Rat der Stadt Emden beschlossen, in den Prozeß der Erstellung eines Programmes zur nachhaltigen Entwicklung (Lokale Agenda 21 in Emden) einzutreten. In Anerkennung der Bedeutung dieses Prozesses hat der Oberbürgermeister die Schirmherrschaft übernommen.

Mit dem Beitritt zur Charta von Aalborg unterstreicht die Stadt Emden die mit der Einleitung des Agenda-Prozesses eingegangene Selbstverpflichtung zu einer nachhaltigen zukunftsfähigen Entwicklung.

Die Prinzipien der Aalborg-Charta sollen Grundlage für das Verwaltungshandeln und die Beschlüsse werden.

Wesentliche Punkte der Charta von Aalborg sind:

### **Teil I Durch Konsens angenommene Erklärung zur Zukunftsbeständigkeit in den Kommunen, u. a.**

- Bemühung um soziale Gerechtigkeit, zukunftsbeständige Wirtschaftssysteme und eine nachhaltige Nutzung der Umwelt
- Zukunftsbeständige Flächennutzungs- und Mobilitätsstrukturen
- Kommunale Selbstverwaltung und Einbeziehung der Bürger als Schlüsselakteure

### **Teil II Kampagne europäischer zukunftsbeständiger Städte und Gemeinden, u. a.**

- Sammlung und Verbreitung von Informationen über gute kommunale Beispiele und deren Förderung

### **Teil III Betreiben des Lokalen Agendaprozesses mit Leitbild und Handlungsplan**

In Anlage beigefügt ist ein Kurzüberblick des bisherigen Lokalen Agenda Prozesses in Emden. Hierzu werden von Arbeitsgruppenmitgliedern im Rahmen der Sitzung des Stadtplanungsausschusses Kurzvorträge gehalten.